

I. Mensch und Natur:		
	Die existentielle Duellsituation der hispanoamerikanischen Literatur von der Romantik bis zu Beginn der neuen Avantgarde . . . . .	1
II. Die Konfrontation von "civilización y barbarie". . .		19
III. Die Selva als Realität und Symbol:		
	Beispiele an Hand der Literatur Argentinien, Brasiliens, Ecuadors, Kubas, Uruguays, Kolumbiens und Venezuelas . . . . .	25
	a) Die Selva als Realität . . . . .	25
	b) Die Selva als Symbol . . . . .	27
	c) Beispiele aus den Anfängen der Selva-Literatur .	29
	Jorgé Isaacs: "María". . . . .	29
	Juan León Mera: "Cumandá" . . . . .	31
	Santiago Pérez Triana: "De Bogotá al Atlántico".	32
	William Henry Hudson: "Green Mansions" . . . . .	33
	Alberto Rangel: "Inferno Verde" . . . . .	34
	d) Die Hauptwerke der Selva-Literatur . . . . .	37
	José Eustacio Rivera: "La Vorágine". . . . .	37
	Romulo Gallegos: "Canaima" . . . . .	49
	Alejo Carpentier: "Los Pasos Perdidos" . . . . .	70
	Horacio Quiroga: "Anaconda". "El Salvaje".	
	"Cuentos de la Selva" . . . . .	101
	Gabriel García Márquez: "Cien Años de Soledad"	121
	Mario Vargas Llosa: "La Casa Verde" . . . . .	145

IV. Die Bedeutung von Mythos, Magie, Gewalt und Sexualität in der lateinamerikanischen Beziehung zwischen Mensch und Natur . . . . .	184
a) Mythos . . . . .	184
b) Magie . . . . .	195
c) Gewalt und Sexualität . . . . .	204
V. Zusammenfassung und Ausblick . . . . .	210
Literaturverzeichnis . . . . .	223